

B 81 in Sachsen-Anhalt nun auch gesichert.

Am 16. Juni 2007 wurden die letzten Schrauben an dem neu installierten Unterfahrschutz auf der B 27 durch Falko Balzer, Geschäftsführer der Landesbetriebe Bau Sachsen-Anhalt (selbst begeisterter Motorradfahrer) und Monika Schwill, Vorstandsvorsitzende von MEHRSi e.V., angebracht. Diese Sicherungsmaßnahme war die erste im Bundesland Sachsen-Anhalt und dank der guten Zusammenarbeit von MEHRSi und dem Polizeirevier Wernigerode zustande gekommen.

Zur Streckensicherung/Pressekonferenz am 16. Juni 2007 wurden 13 kritische Kurven auf der B 27, zwischen Blankenburg und Hüttenrode, auf einer Gesamtlänge von 2800 m durch Unterfahrschutz für alle Motorradfahrer sicherer gemacht. Gleichzeitig wurde mit den Montagearbeiten auf B 81, einer auch sehr beliebten Strecke für Motorradfahrer, begonnen und heute können wir allen SICHER mitteilen:

16 Kurven auf der B 81, zwischen Hasselfelder/ OT Rotacker und der Landesgrenze Thüringen sind nun auf einer Gesamtlänge von 4000 m durch Unterfahrschutz gesichert.



Eine der 16 Kurven mit Unterfahrschutz auf der B 81

Beide Strecken sind damit bundesweit die bisher längsten mit Unterfahrschutz gesicherten Motorradstrecken. Die Kosten für die Montage des Unterfahrschutzes an den insgesamt fast sieben Kilometer langen Streckenabschnitten betragen rund 170.000 Euro.

Die Aktion „Sicher durch den Harz“, vom Polizeirevier Wernigerode ins Leben gerufen, erhält durch den Unterfahrschutz ein weiteres PLUS an Sicherheit für alle Zweiradfahrer.

MEHRSi bedankt sich beim Polizeirevier Wernigerode und dem Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt für die tolle Zusammenarbeit und diese sicherungsvolle Maßnahme.

Weitere Infos und Aktionen, sowie alle Fotostrecken, finden Sie unter www.mehrsi.org